

1. Record Nr.	UNISA996308826703316
Titolo	Entfremdete Körper : Rassismus als Leichenschandung / Wulf D. Hund
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015
ISBN	3-8394-1151-3
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (252)
Collana	Postcolonial Studies ; 4
Classificazione	MS 3530
Soggetti	Rassismus; Diskriminierung; Sexismus; Leichenschandung; Anthropologie; Postkolonialismus; Körper; Kolonialgeschichte; Kulturwissenschaft; Racism; Postcolonialism; Body; History of Colonialism; Cultural Studies
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 1. Vorwort 7 2. Die Körper der Bilder der Rassen 13 3. ›Bruder Mohr‹ 81 4. ›Presenter les organes genitaux‹ 117 5. ›Un individu de race negroide‹ El Negro und die Wunderkammern des Rassismus 165 6. ›In the interest of science and of the colony‹ 205
Sommario/riassunto	Der wissenschaftliche Rassismus untermauerte seine Theorien durch eine ungeheure Knochensammlung, deren Beschaffung im 19. Jahrhundert eine regelrechte Skelettomanie auslöste. Die Jagd nach den Gebeinen der anderen missachtete jede Pietät. Sie störte die Totenruhe, raubte Leichen und schandete die Körper Verstorbener, deren Überreste zur Konstruktion typischer Rassenkörper dienten. Sie sollten Devianz gegenüber der weißen Norm demonstrieren - ihre öffentliche Zurschaustellung visualisierte und popularisierte die Rassentheorien und erlaubte den Betrachtern die Akkumulation rassistischen symbolischen Kapitals. Die Beiträge des Bandes untersuchen diesen Prozess an den Beispielen von Angelo Soliman, Sarah Baartman, El Negro und Truganini. Besprochen in: Journal of Contemporary European Studies, 18/1 (2010), Stuart Parkes Historische Anthropologie, 18/1 (2010), Ulrich van der Heyden